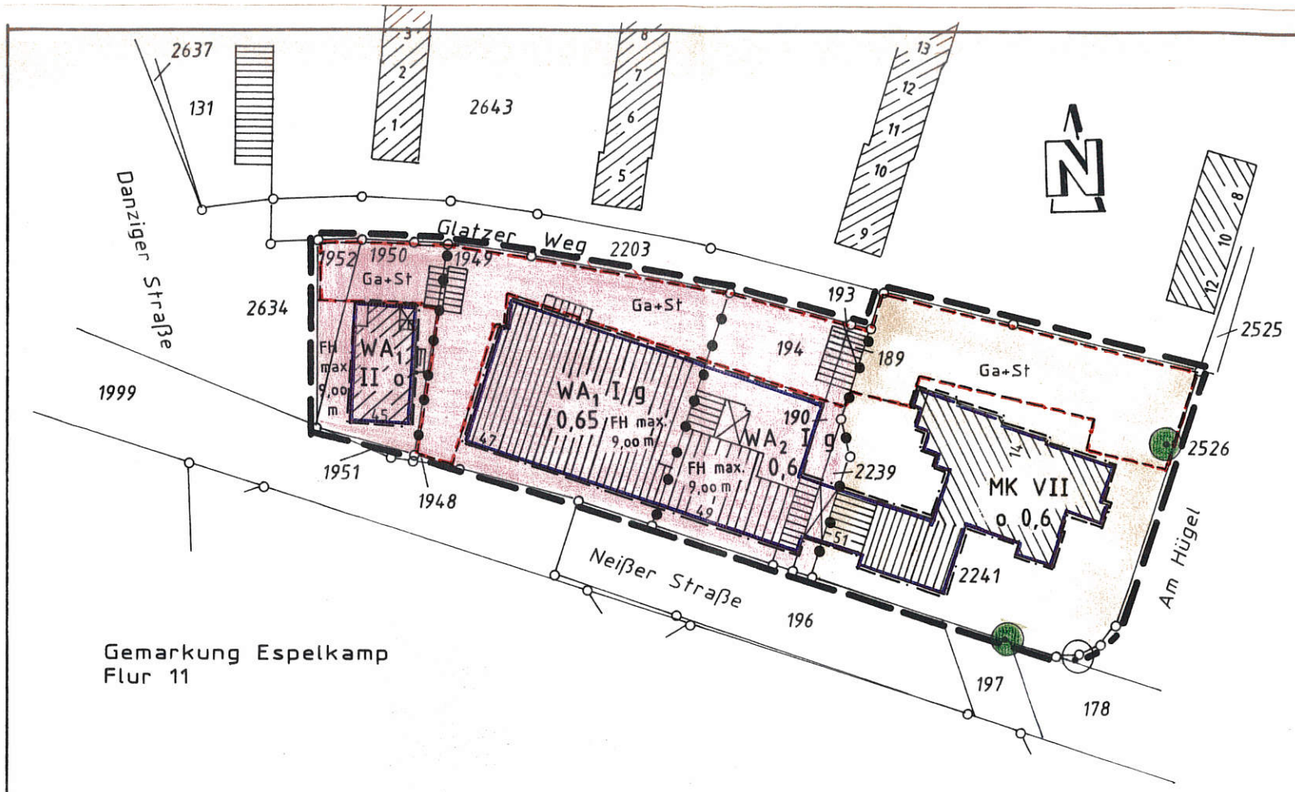


Gemarkung Espelkamp
Flur 11

3. AUSFERTIGUNG

"Dieser Plan stimmt mit dem Offenlegungsplan überein."

Stadt Espelkamp
Der Stadtdirektor
Im Auftrage:

FESTSETZUNGEN

- GRENZE DES ÄNDERUNGSBEREICHES DER 3. ÄNDERUNG
- WA_1 — ALLGEMEINES WOHNGEBIET GEM. § 4 (1) UND (2) NR. 1, 2 (außer Schank- und Speisewirtschaften) UND 3 (Anlagen für kirchliche (religiöse) und kulturelle Zwecke nur für den gemeindlichen Bedarf mit örtlicher Bedeutung) BauNVO
  Ausnahmen gem. § 4 (3) BauNVO werden nicht zugelassen.
- WA_2 — ALLGEMEINES WOHNGEBIET GEM. § 4 (1) UND (2) NR. 1, 2 (außer Schank- und Speisewirtschaften) BauNVO
  Ausnahmen gem. § 4 (3) BauNVO werden nicht zugelassen.
- MK — KERNGEBIET GEM. § 7 (1) UND (2) NR. 1, 2, 3 UND 6 BauNVO
  Ausnahmen gem. § 7 (3) Nr. 1 BauNVO werden nicht zugelassen
- I,II,VII — ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTMAß
- 0,6 0,65 — GRUNDFLÄCHENZAHL
- o — OFFENE BAUWEISE
- g — GESCHLOSSENE BAUWEISE
- FH max. 9,00 m — FIRSTHÖHE MAXIMAL 9,00 M ÜBER STRAßENOBERKANTE
- BAUGRENZEN
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- Ga+St — FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE UND GARAGEN
- ZU ERHALTENDE EINZELBÄUME GEM. § 9 (1) NR. 25 BauGB

ÜBERSICHTSPLAN ZUR 3. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 5B

M. 1:5000

- GRENZE DES RECHTSVERBINDLICHEN BEBAUUNGSPLANES
- RÄUMLICHER BEREICH DER 3. ÄNDERUNG

DER RAT HAT AM 5.7.1995 DIE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 5B BESCHLOSSEN.

ESPELKAMP, DEN 6.7.1995

BÜRGERMEISTER

DER ENTWURF DIESES ÄNDERUNGSPLANES HAT MIT DER BEGRÜNDUNG GEMÄß § 3 ABS. 2 BauGB IN DER ZEIT VOM 16.2.1996 BIS 15.3.1996 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

ESPELKAMP, DEN 18.3.1996

(QUADFLIEG)
TECHN. BEIGEORDNETER

DER RAT HAT DEN ÄNDERUNGSPLAN GEMÄß § 10 BauGB AM 8.5.1996 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

ESPELKAMP, DEN 9.5.1996

BÜRGERMEISTER

STADT ESPELKAMP

3. ÄNDERUNG BEBAUUNGSPLAN NR. 5B NEIßER STRAßE/AM HÜGEL

M. 1:1000

17.5.1995 JÜ.

DIESER ÄNDERUNGSPLAN WURDE GEMÄß § 11 BauGB AM 2. JULI 96 ANGEZEIGT. SIEHE VERFÜGUNG DER BEZIRKSREGIERUNG DETMOLD VOM 16. JULI 96 AZ.: 35.21.11-602/E.129

DETMOLD, DEN 16. JULI 96

Bezirksregierung Detmold

BEZIRKSREGIERUNG DETMOLD
IM AUFTRAG

DIE DURCHFÜHRUNG DES ANZEIGEVERFAHRENS (§ 11 ABS. 3 BauGB) IST GEMÄß § 12 BauGB AM ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN. DER ÄNDERUNGSPLAN WIRD MIT DER BEGRÜNDUNG AB ZU JEDERMANNS EINSICHT BEI DER STADTVERWALTUNG ESPELKAMP BEREITGEHALTEN.

ESPELKAMP, DEN

(QUADFLIEG)
TECHN. BEIGEORDNETER

